

# kräftig umbauen

Foto: CEPA pictures/ Armin Rauthner



Oberwärts Rob Howard (li.) im Duell mit Kevin Bracy-Davies – Endstation gegen die Dukes

## Kopfbälle



WOLFGANG HAENLEIN  
wolfgang.haenlein@kronenzeitung.at

Der heutige Tag ist bei **Markus Kuster** und seinen Kollegen beim FC Winterthur seit Wochen rot im Kalender angestrichen. Geht es doch nach Sion, zum unmittelbaren Konkurrenten im Kampf gegen den Abstieg aus der Schweizer Super League. Und der Blick auf die Tabelle tut dem 29-jährigen aus Pama weh bzw. liefert ein anderes Bild, als er sich nach dem überraschenden Sieg in St. Gallen gedacht hatte: „Die jüngste englische Woche verlief mit

## Schlüsselspiel für Kuster & Co.

zwei Niederlagen leider gar nicht nach Wunsch.“

Weshalb es mit zwei Punkten Rückstand zum Duell der österreichischen Torhüter mit ÖFB-Teamgoalie **Heinz Lindner** geht, verlieren für Winterthur praktisch verboten ist. „Aber mit einem Sieg hätten wir jetzt jede Woche ein weiteres Endspiel“, weiß der Ex-Mattersburger Kuster, der den Druck dennoch eher beim Gegner sieht: „Weil Sion ganz andere Ansprüche hat, hier sowieso jeder erwartet, dass wir als Aufsteiger am Ende Letzter sein werden.“

Womit der Abstieg noch nicht besiegelt wäre – weil auf 12 Klubs aufgestockt wird, wartet dann die Relegation gegen den Dritten der Challenge League, der zweithöchsten Spielklasse in der Schweiz. Die nicht den Modus der Österreichischen Bundesliga, sondern jenen aus Schottland übernehmen wird. Dort wartet auf **Peter Haring** mit Heart of Midlothian morgen ein Highlight: Das Heimspiel gegen Celtic.

## „Eiertor“ brachte „Big Points“

- Siegendorf belohnte sich nach leidenschaftlichem Kampf mit 1:0-Sieg
- Neusiedl atmet nach 3:1-Erfolg auf ➤ Draßburg erlitt bittere Pleite

**K**aum Chancen oder echte Highlights. Die gestrige Ostliga-Partie in Siegendorf wird nicht als „Schmankerl“ in Erinnerung bleiben. Doch das Ergebnis ist extrem wichtig!

Das 1:0 gegen Traiskirchen bedeutete drei „Big Points“ im Abstiegskampf! Der ASV belohnte sich für einen leidenschaftlichen Fight. Da wird's die Jusits-Elf wenig jucken, dass ein echtes „Eiertor“ den Sieg

brachte. Eine harmlose Wydra-Flanke köpfelte Traiskirchen-Verteidiger Maros am fangbereiten Keeper Dmitrovic vorbei ins eigene Tor. Siegendorf verlässt damit vorerst die Abstiegsplätze!

Auch Neusiedl atmet nach dem 3:1-Erfolg bei Mauerwerk auf. „Wirklich verdient, die Burschen haben alles gegeben“, war der Sportliche Leiter Günter Gabriel zufrieden.

Indes steckt Draßburg nach der dritten Pleite in Folge (1:2 beim Sportclub) in der Krise – und steht aktuell auf einem Abstiegsplatz!

Quasi auf den letzten Drücker reichte Stripfing gestern Klage gegen das Lizenz-Urteil des Protest-Komitees der Bundesliga ein. Bis Ende Mai wird das Schiedsgericht dann eine finale Entscheidung treffen . . . T. Steiger